



### Konjunktur- und Wirtschaftsentwicklung

Das **reale Wirtschaftswachstum** für Oberösterreich wird **2018** voraussichtlich beachtliche **3,2 %** betragen. **Nominell** erhöht sich die Wirtschaftsleistung um **4,7 %**. 2019 und 2020 wird sich die gute Konjunktur abschwächen. Es wird aber weiter mit einem soliden **Wachstum von 2,3 %** im aktuellen Jahr bzw. **2,0 % für 2020** gerechnet. Im Laufe des Jahres 2018 wurde der **Höhepunkt der Hochkonjunkturphase überschritten**. Wie auch bei unseren Haupthandelspartnern des Euroraums **schwächt** sich das **Wirtschaftswachstum** zunehmend **ab**. Insbesondere **geopolitische Risiken** gefährden den Aufwärtstrend.

Die guten Wirtschaftskennzahlen 2018 wurden durch alle Nachfragekomponenten getragen. Sowohl ein **florierender Außenhandel** sowie **hohe Investitionstätigkeit** als auch ein **reger privater Konsum** führten zu außergewöhnlich hohem Wirtschaftswachstum in den letzten beiden Jahren.

Das Bruttoregionalprodukt (BRP) wird **2018** bei ca. **63,4 Mrd. Euro** liegen. Heuer wird ein Wert von ca. **66,2 Mrd. Euro** und **2020** von ca. **68,9 Mrd. Euro** erwartet. Die reale Wachstumsprognose für Oberösterreich liegt **2018 0,5 Prozentpunkte**, **2019 0,3 Prozentpunkte** und **2020 0,2 Prozentpunkte** über dem Österreich-Wert (WIFO).

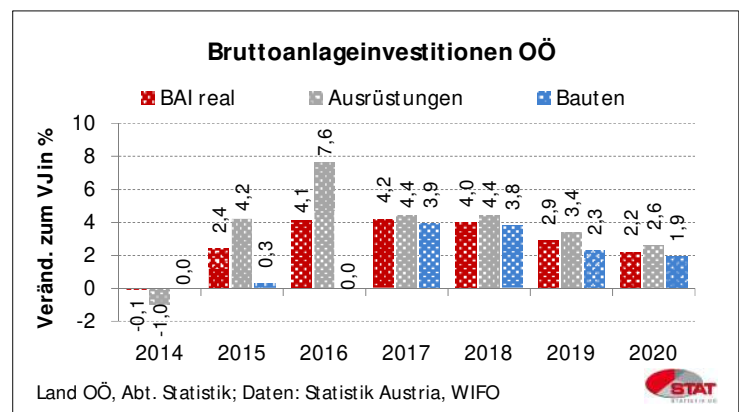
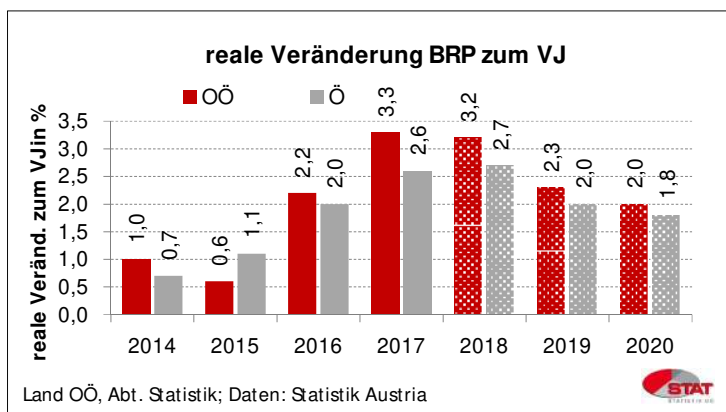
Die **reale Wachstumsrate** des **oberösterreichischen Exports** betrug **2018 ca. 4,5 %**. **2019** sollten es **4,2 %** werden. **2020** wird mit **4,0 %** gerechnet. Das **reale Wachstum der Investitionen** beträgt **2018 4,0 %** und wird **2019** bei **2,9 %** liegen. Die **Ausrüstungsinvestitionen** erhöhten sich **2018** um **4,4 %** und **2019** werden diese voraussichtlich um **3,4 %** wachsen. Auch bei den **Bauten** soll es **2019** eine Steigerung von ca. **2,3 %** geben (2018: 3,8 %). **2020** werden die Zuwächse bei den Investitionen weiter zurückgehen (**2,2 % real**).

Die wichtigsten **Wachstumstreiber** für Oberösterreich waren im **zweiten Quartal 2018** die bedeutenden Branchenfelder **Maschinenbau und Herstellung elektrischer Ausrüstungen**. Auch **Metalle und die Metallerzeugung, Kfz und sonstiger Fahrzeugbau** trugen maßgeblich zum hohen Beschäftigungs- und Produktionswachstum bei. Bei der Einschätzung der aktuellen Geschäftslage im 2. Quartal 2018 wies Oberösterreich den besten Wert unter allen Bundesländern auf.

Der **private Konsum** wuchs **2018** um ca. **1,9 %**. **2019** und **2020** wird sich der private Konsum um etwa **1,8 %** erhöhen. Die **Inflationsrate** betrug **2018** voraussichtlich **2,0 %** und steigt **2019** auf **2,1 %**. **2020** wird wiederum ein Wert von etwa **2,0 %** erwartet.

Regionale Gesamtrechnung OÖ	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	Trend	Ö 2017
BRP (in Mio. €)	57.137	58.680	60.698	63.395	63.395	66.184	68.898	h	369.899
BRP pro Kopf in €	39.921	40.634	41.566	43.153	42.924	44.590	46.205	h	42.046
BIP pro Kopf in € - Österreich	38.992	39.893	40.760	42.046	43.653	45.197	46.712	h	
BRP (Veränd. zum Vorjahr (VJ) in %) nominell	3,1	2,7	3,4	4,4	4,7	4,4	4,1	h	3,8
BRP (Veränd. zum VJ in %) real	1,0	0,6	2,2	3,3	3,2	2,3	2,0	h	2,6
BIP (Veränd. zum VJ in %) real - Österreich	0,7	1,1	2,0	2,6	2,7	2,0	1,8	h	
BRP pro Kopf (Veränd. zum VJ in %)	2,4	1,8	2,3	3,8	-0,5	3,9	3,6	h	3,2
BIP pro Kopf (Veränd. zum VJ in %) - Österreich	2,0	2,3	2,2	3,2	3,8	3,5	3,4	h	
Bruttoanlageinvestitionen (Veränd. zum VJ in %) real	-0,1	2,4	4,1	4,2	4,0	2,9	2,2	h	3,9
Ausrüstungen	-1	4,2	7,6	4,4	4,4	3,4	2,6	h	4,2
Bauten	0,0	0,3	0,0	3,9	3,8	2,3	1,9	h	3,5
Privater Konsum (Veränd. zum VJ in %) real	0,4	0,4	1,5	1,5	1,9	1,8	1,8	h	1,4

Quelle: eig. Berechn. (Prognosen, kursiv); Daten: Statistik Austria, WIFO, ÖNB



Ausgewählte Indikatoren OÖ	Veränderung zum Vorjahr in Prozent							Trend	Ö 2017
	ÖÖ 2017	1. Qu. 17	2. Qu. 17	3. Qu. 17	4. Qu. 17	1. Qu. 18	2. Qu. 18		
Abgesetzte Produktion d. Sachgütererzeugung	7,2	10,1	3,5	6,8	10,4	5,1	7,3	h	6,3
Abgesetzte Produktion im Bauwesen	6,3	0,2	5,9	8,3	6,3	15,7	5,8	h	5,5

Daten: Statistik Austria, WIFO

Bruttowertschöpfung - produzierender Bereich	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	Trend
Industriequote *) in % OÖ	35,9	35,7	35,6	35,5	35,6	36,0	36,3	36,4	h
Industriequote *) in % Ö	25,5	25,4	25,2	25,2	25,3	25,4	25,6	25,6	h

Quelle: eig. Berechn. (Prognosen, kursiv); Daten: Statistik Austria

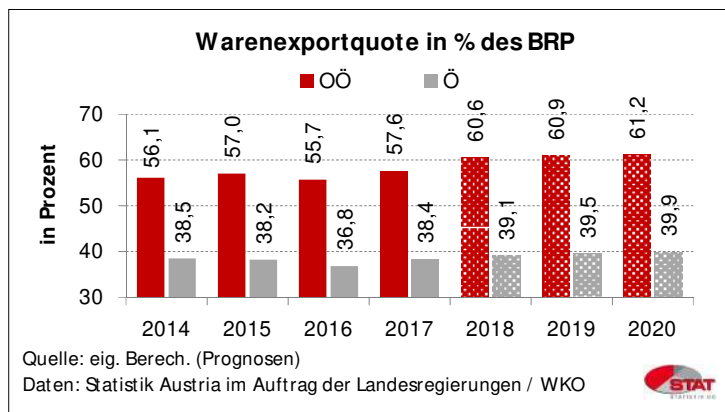
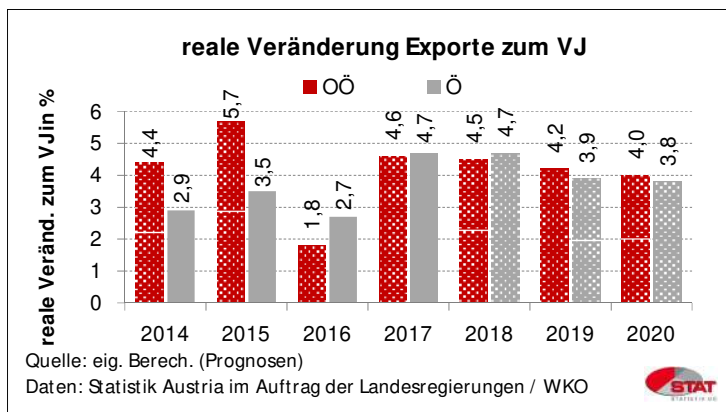
\*) Industriequote = Bruttowertschöpfung (Wirtschaftsabschnitte B-F) / BIP bzw. BRP

Öffentlicher Haushalt Ö	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	Trend
Öffentlicher Schuldenstand (in Mio. €)	262.404	279.036	290.567	295.245	288.194	287.639	285.023	282.773	i
Öffentlicher Schuldenstand (in % des BIP)	81,3	84,4	84,3	83,6	78,1	74,5	70,9	67,7	i
Finanzierungssaldo des Staates Ö (Veränd. zum VJin %)	-1,4	-2,7	-1,0	-1,6	-0,8	0,0	0,4	0,5	h

Quelle: eig. Berechn. (Prognosen, kursiv); Daten: Statistik Austria, WIFO, ÖNB

Außenhandel OÖ	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	Trend	Ö 2017
Warenexport (in Mio. €)	32.045	33.460	33.782	36.520	38.419	40.301	42.196	h	141.940
Veränd. zum VJin % nominell	2,7	4,4	1,0	8,1	5,2	4,9	4,7	h	8,2
Veränd. zum VJin % real	4,4	5,7	1,8	4,6	4,5	4,2	4,0	h	4,7
Veränd. zum VJin % real - Österreich	2,9	3,5	2,7	4,7	4,7	3,9	3,8	h	
OÖ-Anteil an Ö in %	25,0	25,4	25,8	25,7	25,5	25,4	25,3	i	
Warenexportquote in % des BRP	56,1	57,0	55,7	57,6	60,6	60,9	61,2	h	38,4
Warenexportquote in % des BRP - Österreich	38,5	38,2	36,8	38,4	39,1	39,5	39,9	h	
Warenimport (in Mio. €)	23.818	24.900	25.550	27.949	29.123	30.899	32.352	h	147.542
Veränd. zum VJin % nominell	2,6	4,5	2,6	9,4	4,2	6,1	4,7	h	8,8
Veränd. zum VJin % real	1,0	3,7	2,8	5,5	2,9	3,6	3,6	h	5,1
Veränd. zum VJin % real - Österreich	3,0	3,6	3,4	5,1	3,0	3,4	3,2	h	
OÖ-Anteil an Ö in %	18,3	18,6	18,8	18,9	18,7	18,7	18,5	n	
Warenimportquote in % des BRP	41,7	42,4	42,1	44,1	45,9	46,7	47,0	h	39,9
Warenimportquote in % des BRP - Österreich	39,0	38,8	38,1	39,9	40,3	41,1	41,8	h	
Außenhandelsbilanz (in Mio. €)	8.227	8.560	8.232	8.571	9.296	9.402	9.844	h	-5.603
Außenhandelsintensität (in Mio. €)	55.863	58.360	59.332	64.469	67.542	71.201	74.547	h	289.482

Quelle: eig. Berechn. (Prognosen, kursiv); Daten: Statistik Austria im Auftrag der Landesregierungen / Wirtschaftskammerorganisationen, WIFO, ÖNB



## Arbeitsmarkt

Das starke Wirtschaftswachstum und das hohe Arbeitskräfteangebot bewirkten **2018** einen außergewöhnlich hohen **Beschäftigungsanstieg** von ca. **2,4 %** in Oberösterreich und auch im österreichischen Durchschnitt. **2019** wird sich die Beschäftigung auf ein immer noch deutliches Wachstum von **1,6 %** abschwächen. Die **ationale Arbeitslosenquote** betrug **2018 5,0 %** und sollte **2019** auf **4,7 %** sinken. Die **saisonbereinigte Arbeitslosenquote** ist seit **Juli 2016** um **1,4 Prozentpunkte** gesunken. Die Zahl der Beschäftigten stieg **2018** auf fast **665.700** und wird sich **2019** auf über **676.300** erhöhen. Nach Eurostat-Definition (ILO-Konzept) ist die **Arbeitslosenquote 2018** auf ca. **3,5 %** gesunken. Ein weiterer Rückgang auf **3,3 %** könnte sich für **2019** und **2020** ausgeben.

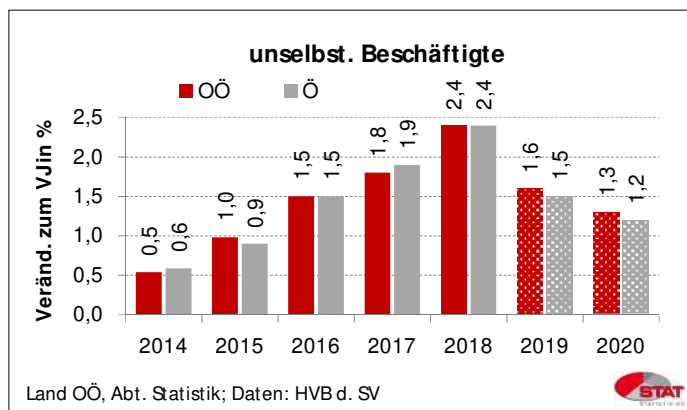
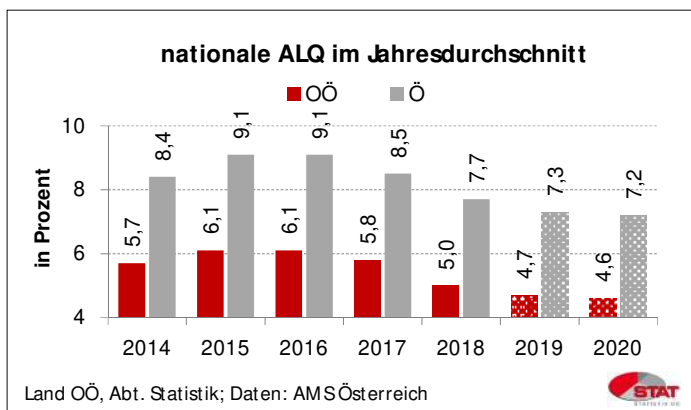
Arbeitsmarkt OÖ (Jahreswerte)	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	Trend	Ö 2018
unselbst. Beschäftigte (absolut in 1.000)	623,1	629,1	638,8	650,1	665,7	676,3	685,1	h	3.741,5
unselbst. Beschäftigte (Veränd. zum VJin %)	0,5	1,0	1,5	1,8	2,4	1,6	1,3	h	2,4
unselbst. Beschäftigte (Veränd. zum VJin %) - Österreich	0,6	0,9	1,5	1,9	2,4	1,5	1,2	h	
Arbeitslose (absolut in 1.000)	37,5	41,2	41,7	39,7	35,2	33,4	33,0	i	312,1
Arbeitslose (Veränd. zum VJin %)	12,7	9,9	1,3	-4,9	-11,4	-5,1	-1,0	i	-8,2
Arbeitslose (Veränd. zum VJin %) - Österreich	11,2	11,0	0,8	-4,9	-8,2	-4,2	-0,3	i	
ationale ALQ (Jahresdurchschnitt in %)	5,7	6,1	6,1	5,8	5,0	4,7	4,6	i	7,7
ationale ALQ (Jahresdurchschnitt in %) - Österreich	8,4	9,1	9,1	8,5	7,7	7,3	7,2	i	
ALQ (ILO-Konzept, Eurostat)	4,0	4,1	4,4	3,9	3,5	3,3	3,3	i	4,9
ALQ (ILO-Konzept, Eurostat) - Österreich	5,6	5,7	6,0	5,5	4,9	4,6	4,6	i	
Arbeitsvolumen (geleistete Arbeitsstunden in Mio.)	1.167,9	1.170,3	1.196,9	1.211,3	1.240,3	1.257,9	1.270,7	h	7.294,5
Teilzeitquote (in %)	28,5	29,3	29,0	28,8	28,4	28,2	28,7	i	28,6
Teilzeitquote (in %) - Österreich	27,9	28,2	28,7	28,7	28,6	28,5	28,9	i	

Quelle: eig. Berechn. (Prognosen, kursiv); Daten: HVB d. SV, AMS Österreich, Statistik Austria (AKE, RGR), WIFO, ÖNB

### Arbeitsmarkt

Arbeitsmarkt OÖ (Monatswerte)	Mai. 18	Jun. 18	Jul. 18	Aug. 18	Sep. 18	Okt. 18	Nov. 18	Dez. 18
unselbst. Beschäftigte (in 1.000)	667,3	669,0	679,5	677,1	674,3	675,9	674,0	659,1
Arbeitslose (in 1.000)	30,1	29,8	32,7	33,4	31,2	30,9	31,9	42,3
nationale ALQ (in %)	4,3	4,3	4,6	4,7	4,4	4,4	4,5	6,0
nationale ALQ (in %) - Österreich	7,1	6,8	6,9	7,0	6,9	7,3	7,6	8,7

Daten: Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, AMS Österreich



### Tourismus

Die **Tourismuskennzahlen** sind sehr stark von der Wettersituation im jeweiligen Jahr abhängig. Auch unerwartete Einflüsse wie Naturkatastrophen (Hochwasser) oder Attraktivitätsgewinne bzw. -verluste konkurrierender Urlaubsländer können einen Einfluss haben. Ein aktueller Einflussfaktor ist auch der „Sicherheits-tourismus“ aufgrund der Gefahr von Terroranschlägen und Unruhen in beliebten Urlaubsländern. Die Prognose der künftigen Nächtigungs- und Gästezahlen erfolgt durch geeignete Gewichtung des 10-Jahresdurchschnitts der Wachstumsraten und der Entwicklung im Vorjahr sowie unter Einbeziehung der bereits vorhandenen Monatsergebnisse.

**2018** wurde ein Nächtigungsrekord mit voraussichtlich **8,16 Millionen Nächtigungen** bei einer **Wachstumsrate** von **5,7 %** erreicht. Annähernd **3,14 Mio. Gäste** besuchten unser Bundesland. Gegenüber **2017** war das eine außergewöhnlich hohe Steigerung von **6,2 %**. Wie im Vorjahr liegen die Steigerungen deutlich über dem Österreich-Durchschnitt. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer liegt damit weiterhin bei **2,6 Tagen**. **2019** könnte sich die Zahl der **Gäste** um **5,5 %** auf **3,31 Mio.** und die Zahl der **Nächtigungen** um **4,8 %** auf **8,55 Mio.** erhöhen.

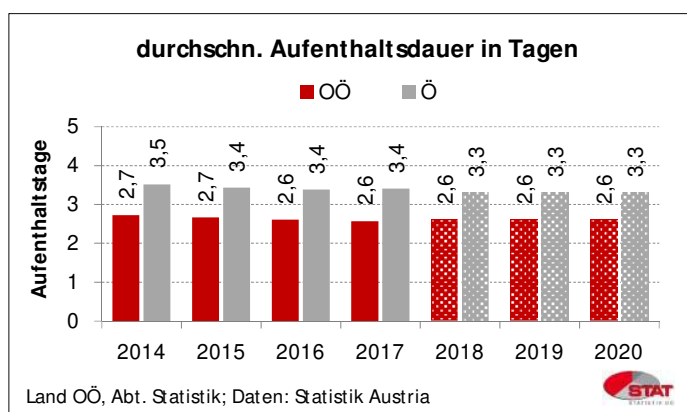
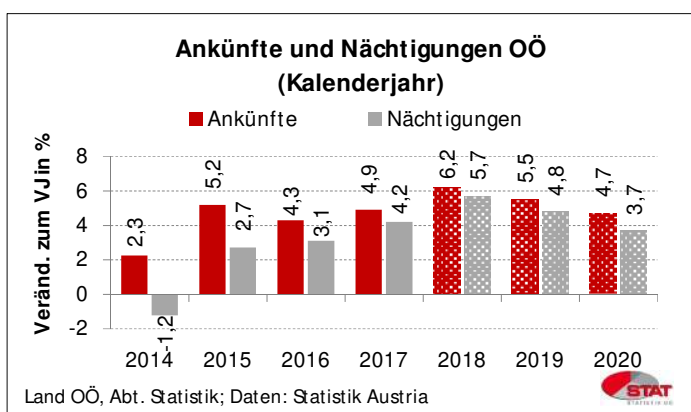
Tourismus OÖ (Jahreswerte)	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	Trend
Ankünfte (in 1.000)	2.568,1	2.701,4	2.816,9	2.955,2	3.139,5	3.311,8	3.467,0	h
Nächtigungen (in 1.000)	6.993,1	7.183,3	7.404,7	7.717,2	8.159,5	8.548,0	8.865,3	h
durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen *)	2,7	2,7	2,6	2,6	2,6	2,6	2,6	i
durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen *) - Österreich	3,5	3,4	3,4	3,4	3,3	3,3	3,3	n

Quelle: eig. Berechn. (Prognosen, kursiv); Daten: Statistik Austria

Tourismus OÖ (Monatswerte)	Apr. 18	Mai. 18	Jun. 18	Jul. 18	Aug. 18	Sep. 18	Okt. 18	Nov. 18
Ankünfte (in 1.000)	214,4	290,9	315,2	395,2	405,3	306,5	253,3	190,9
Nächtigungen (in 1.000)	512,9	687,4	768,0	1.098,9	1.194,5	747,6	617,0	469,2
durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen *)	2,4	2,4	2,4	2,8	2,9	2,4	2,4	2,5
durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen *) - Österreich	2,9	2,6	2,9	3,4	3,6	2,9	2,7	2,4

Daten: Statistik Austria

\*) Nächtigungen / Ankünfte



# Konjunktur- und Wirtschaftsreport OÖ

Veröffentlichungsdatum 07.02.2019



LAND  
OBERÖSTERREICH

## Anhang: Prognosen anderer Institute

Wirtschaftswachstum in % (BIP) Ö	2015	2016	2017	2018	2019	2020	Trend
WIFO-Prognose	1,1	2,0	2,6	2,7	2,0	1,8	h
IHS-Prognose	1,0	1,5	2,9	2,7	1,7	1,6	h
ÖNB-Prognose	0,9	1,5	2,7	2,7	2,0	1,9	h

Daten: Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung, Institut für Höhere Studien, Österreichische Nationalbank

[www.wifo.ac.at](http://www.wifo.ac.at); [www.ihs.ac.at](http://www.ihs.ac.at); [www.oenb.at](http://www.oenb.at)

Konjunkturumfrage IV OÖ	3. Qu. 17	4. Qu. 17	1. Qu. 18	2. Qu. 18	3. Qu. 18	4. Qu. 18	Trend
Beurteilung der Geschäftslage	57	92	91	86	82	51	i
Geschäftslage in 6 Monaten	12	9	7	-1	-24	-8	h
Beurteilung des Auftragsbestands	60	94	92	89	83	56	i
Auslandsaufträge	60	92	85	85	85	55	i

Daten: Industriellenvereinigung OÖ

Saldo aus positiven und negativen Antworten  
ca. 97 Firmen mit ca. 100.200 Mitarbeitern

[www.iv-oberoesterreich.at](http://www.iv-oberoesterreich.at)

Wirtschaftsbarometer Spectra	3. Qu. 17	4. Qu. 17	1. Qu. 18	2. Qu. 18	3. Qu. 18	4. Qu. 18	Trend
Wirtschaftsoptimismus - Pessimismus Ö (in %-Pkt.)	6	15	20	22	16	15	i

Daten: Spectra Marktforschung

Saldo der Anteile (in %) von positiven und negativen Antworten  
ca. 2.000 bis 3.000 Interviews (Bevölkerung) pro Quartal

[www.spectra.at](http://www.spectra.at)

Bank Austria	Aug. 18	Sep. 18	Okt. 18	Nov. 18	Dez. 18	Jan. 19	Trend
Einkaufs Manager Index (EMI)	56,4	55,0	53,8	54,9	53,9	52,7	i

Daten: Bank Austria Economics & Market Analysis Austria, Markt Economics

EMI-Werte: >50 Wachstum, <50 Rückgang  
ca. 300 Industrieunternehmen

[www.bankaustria.at](http://www.bankaustria.at)

Konjunkturumfrage WKÖ	1.HJ16	2. HJ16	1. HJ17	2. HJ17	1. HJ2018	2. HJ2018	Trend
Wirtschaftsbarometer Ö - Wirtschaftsklima	-3	-4	30	35	32	-5	i

Daten: Wirtschaftskammer Österreich, WBA

Saldo aus positiven und negativen Antworten  
3.600 Unternehmen d. gewerbl. Wirtschaft

[www.wko.at](http://www.wko.at)